

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

315 (17.11.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 315. Erstes Blatt.

Montag den 17. November

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 102511. Lehrgelderunterstützung aus der altbadischen Stiftungskasse betreffend.

Die Gemeinderäte Beierheim, Busach, Darlanden und Grünwinkel werden auf die Anordnung Großh. Verwaltungshofs im allg. Anzeigebblatt pro 1886 Nr. 29 aufmerksam gemacht mit dem Auftrag, etwaige Gesuche längstens bis 20. l. Mts. anher vorzulegen.

Bei Vorlage der Gesuche ist zugleich diejenige Persönlichkeit zu bezeichnen, an welche die Unterstützung ausbezahlt werden soll (Eltern, Vormünder, Lehrmeister u. c.) und der Wohnort dieser Persönlichkeiten anzugeben.

Karlsruhe, den 15. November 1890.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 102512. Die Unterstützungen aus dem allgemeinen Lehrgelderfond betreffend.

Die Gemeinderäte des Amtsbezirks werden auf die Verordnung vom 11. März 1865 (C.V.D. S. 62) aufmerksam gemacht mit dem Auftrag, etwaige Gesuche längstens bis 20. l. Mts. unter Anschluß von Abschriften der Lehrverträge anher vorzulegen.

Bei Vorlage der Gesuche ist zugleich diejenige Persönlichkeit zu bezeichnen, an welche die Unterstützung ausbezahlt werden soll (Eltern, Vormünder, Lehrmeister u. c.) und der Wohnort dieser Persönlichkeiten anzugeben.

Karlsruhe, den 15. November 1890.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 11527. Durch Erlaß Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 11. November d. J. wurde zur Vertretung des erkrankten Notars Bender hier Herr Referendar Stritt ernannt, derselbe hat seinen Dienst am 13. d. Mts. angetreten.

Karlsruhe, den 15. November 1890.

Großh. Landgericht.
Bender.

Konkursverfahren.

Nr. 33218. Ueber das Vermögen der Wirte zur Balhalla dahier, Friedrich Gopp und Friedrich Abenschein, wurde, da dieselben ihre Zahlungsunfähigkeit erklärt und ihre Zahlungen eingestellt haben, heute am 15. November 1890, Vormittags 1/2 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Rechtsanwalt Dr. Seelmann wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 8. Dezember 1890 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Montag den 15. Dezember 1890, Nachmittags 4 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht Karlsruhe, Akademiestraße 2, I. Stock, Zimmer Nr. 1, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an die Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 8. Dezember 1890 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 15. November 1890.

Wirth,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Shakespeare.

10 Vorträge von

Prof. Dr. Arth. Böhtlingk.

Siebenter Vortrag: Montag den 17. November.

„Hamlet“.

22.

Abends 7 1/2 Uhr präcis im grossen Museumssaal.

Karten für den einzelnen Vortrag Abends am Saaleingang.

Damenmäntel-Versteigerung.

Dienstag den 18. November,

Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: eine große Partie neue feine Winter- (Paletots) Mäntel, kurze Umhänge (Dollmans), Abend- und Radmäntel, Regenmäntel, Regenpaletots, Winterjaquettes, Kindermäntel, Tricottailen, Stoffreste, eine Partie feine Strickwolle in verschiedenen Dessins, wozu die geehrten Damen mit dem Bemerken freundlichst einlade, daß es sehr schöne, elegante Sachen sind und für jedes etwas Passendes dabei sein wird.

32.

S. Fischmann, Auktions-Geschäft.

Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen.

22. Wir beabsichtigen, die für den Betrieb der Hauptwerkstätte im Jahr 1891 erforderlichen Feilenhauerarbeiten zu vergeben und sehen verschlossenen und mit entsprechender Aufschrift versehenen Angeboten bis Montag den 1. Dezember l. J., Vormittags 10 Uhr, entgegen. Die betr. Bedingungen können von unserer Kanzlei kostenfrei erhoben werden.

Karlsruhe, den 5. November 1890.

Großh. Verwaltung der Eisenbahn-
hauptwerkstätte.

Holzversteigerung

im Großh. Harbtwald, Abth. am Postweg,
Dienstag den 18. d. Mts.
350 Buchene, 6000 forlene Wellen, 7 Loose
Schlagraum.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf dem Postweg an
der Schleichmayer-Allee. 22.

Großh. Hofferst- und Jagdamt Karlsruhe.

Blankenloch.

Rindsfasel-Versteigerung.

22. Die Gemeinde Blankenloch läßt
Mittwoch den 19. November d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,
im Faselhof daselbst einen fetten Rindsfasel gegen
Baarzahlung öffentlich versteigern.
Blankenloch, den 11. November 1890.
Bürgermeister Seitz.

Im großen Saale des Museums Vortrag

des Herrn Dr. Hans Meyer aus Leipzig über:
**die Entdeckungsgeschichte der äquatorial-
afrikanischen Schneegebirge**

Mittwoch den 19. November, Abends 7 Uhr.

Freier Eintritt für die Mitglieder der unterzeichneten Vereine, sowie die Museumsmitglieder, und deren Angehörige.
Damenbesuch erwünscht.

**Deutsche Kolonial-Gesellschaft, Abtheilung Karlsruhe.
Naturwissenschaftlicher Verein.
Badische geographische Gesellschaft.**

2.2. Fahrnißversteigerung.

Besonderer Verhältnisse halber versteigere ich im Auftrage zum Höchstgebot am
Montag, den 17. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr,

Birkel 24 im 2. Stock folgende Gegenstände, als:
1 Garnitur (Kanapee, 2 Fauteuils und 4 Halbfauteuils), 2 Kanapees, 2 halbfranzösische
Bettstätten mit Bettwerk, 2 vollständige Betten mit Mainzer Bettstätten, 2 Nachtsche mit
Marmorplatten, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, 2 runde, polirte Tische, 1 Kommode, 2 Schif-
fontaines, 1 Pütte, 4 Rohrstühle mit hohen Lehnen, Spiegel, Bilder, 1 Spieltisch, 1 Fauteuil
mit Einrichtung, 1 Nähmaschine, 2 Regulatoren, 1 Stehpult, 1 Wirtschaftstherm und Verschiedenes,
wom ich Liebhaber mit dem Bemerken einlade, daß sämtliche Gegenstände neu und noch nie ge-
braucht sind. NB. Gegenstände zum Mitversteigern werden jederzeit angenommen.

L. Ph. Dressel, Auktionator.

II. Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird das dem
Gypfermeister Johann Nebel eigenthümlich zu-
gehörige, in der Ertlingerstraße hieher unter
Nr. 5 a, einerseits neben Zimmermeister Theodor
Schottmüller, andererseits neben Kaufmann Hugo
Wolf gelegene, zweistöckige Wohnhaus mit
Kniestock sammt aller liegenschaftlichen Zugehör,
einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu
86000 Mark,
am **Dienstag den 25. November 1890,**
Vormittags 9 Uhr,
im Zimmer Nr. 34 des Rathhauses dahier einer
zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei
der endgiltige Zuschlag auf das höchste Gebot er-
folgt, auch wenn der Schätzungspreis nicht erreicht
wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können
inzwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 193
dahier, eingesehen werden. 3.2.
Karlsruhe, den 31. Oktober 1890.
Großh. Notar
Dit.

Wohnungen zu vermieten.

- Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Bade-
kabinett (Loggia) etc., sofort zu vermieten.
- 2.2. Bahnhofstraße 48 sind zwei hübsche
Wohnungen, die eine von 2 Zimmern und Küche
und die andere von einem Zimmer und Küche, mit
Glasabschluß versehen, an ordnungsliebende Leute
sogleich zu vermieten. Näheres parterre.
- 2.2. Helforstraße 7 ist im Seitenbau, par-
terre, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche
per sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.
- Friedenstraße 9 ist eine Wohnung von
5 Zimmern mit allem Zugehör sogleich oder später
billig zu vermieten. Näheres parterre.
- 2.2. Herrenstraße 5 ist im Hinterhaus im
2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus
3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, sofort zu
vermieten. Näheres parterre rechts.
- Herrenstraße 7 ist im 2. Stock eine neu
hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern für 350 M.
sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 13.
- 4.4. Hirschstraße 12 ist eine Wohnung von
2 Zimmern mit Alkov, Speicherkammer, Küche und
Kellerabtheilung per sofort oder später zu vermieten.
- Hirschstraße 73, Ecke der Roosstraße, ist
die Wohnung im 2. Stock von 6 nach der Straße
gelegenen Zimmern, Balkon, 1 großen Badezimmer,
Küche etc. sogleich oder später zu vermieten. Aus-
kunft im 1. Stock.

3.2. Karlstraße 57, nahe der Gartenstraße,
ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer, mit Glas
abgeschlossener Veranda, Küche, Kammer, Keller
und sonstigen Bequemlichkeiten, mit Gas- und Was-
serleitung versehen, an eine kleine Familie sogleich
oder später zu vermieten. Wegen des Einsehens
wende man sich vorher Karlstraße 40, 2. Stock, von
Morgens 8 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags.

— Karlstraße 69b ist im dritten Stock eine
schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör für
350 Mark sofort zu vermieten. Näheres bei Ert-
linger & Wormser, Herrenstraße 13.

— Karlstraße 69b, parterre, ist eine schöne
Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Zugehör,
für 450 Mark sofort zu vermieten. Näheres bei
Ertlinger & Wormser, Herrenstraße 13.

— Kronenstraße 60 ist eine Wohnung von
2 Zimmern mit Küche und allem Zugehör sogleich
zu vermieten.

— Kurvenstraße 17 ist im 2. Stock eine schöne
Wohnung sogleich oder später für 260 Mark zu
vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

— Lachnerstraße 10 ist eine Wohnung im
3. Stock und eine solche im 4. Stock von je 3 Zim-
mern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres
zu erfragen im 4. Stock daselbst.

*3.3. Werberstraße 60 ist im 3. Stock wegen
Verletzung eine Wohnung, bestehend aus 2 Zim-
mern, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder
später zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst
allem Zugehör ist sofort billig zu vermieten.
Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock, Eingang
Thurnstraße.

— Der 3. Stock meines Hauses, bestehend aus
3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, ist per
sofort zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 6
im Laden.

2.2. Am Schloßplatz sind 3 schöne Wohnungen
zu vermieten, zwei mit 6 Zimmern und eine mit
2 Zimmern, jede mit Zugehör. Näheres Douglas-
straße 1 im zweiten Stock.

Friedenstraße 20 ist die Bel-Etage, be-
stehend aus 5 elegan-
ten, großen Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden,
Küche, Keller, Waschküche, Trockenstube etc., alles
der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder
später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Am Kaiserplatz sind Wohnungen von
5 und 6 Zimmern, mit
Bad, Speisekammer etc., fein ausgestattet, sofort
oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Leo-
poldstraße 1a, parterre. 3.3.

Nitterstraße 10

ist im 3. Stock eine feine Wohnung von 5
Zimmern, Badezimmer, Balkon und allem er-
forderlichen Zugehör sogleich oder später zu
vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt
vermietet werden. Näheres daselbst parterre
zu erfragen.

Eine kleine Wohnung

von 2 Zimmern, Küche etc. ist sogleich an ruhige
Leute zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 5,
parterre. 2.2.

Laden mit Wohnung.

— Hebelstraße 3 ist per sofort oder später ein
Laden mit Wohnung zu vermieten.

Laden zu vermieten.

4.4. Kaiserstraße 40 ist ein hübscher Laden, für
jedes Geschäft geeignet, mit oder ohne Wohnung
sogleich zu vermieten. Näheres im Herrenkleider-
Geschäft.

Laden mit Wohnung

zu vermieten, am passendsten für ein Kurz- und
Werkzeuggeschäft, Preis 900 M. Offerten sind
unter Nr. 837 an das Kontor des Tagblattes
erbeten. 6.3.

Ein sehr großer Laden

mit zwei Comptoirs und Wohnung ist auf den
23. April 1891 zu vermieten. Näheres Kaiser-
straße 215 im Cigarrenladen.

Ein kleinerer Laden

mit oder ohne Wohnung in sehr frequenter Lage,
passend für einen Friseur, ein Cigarrengeschäft,
einen Gärtner, oder eine sonstige Filiale, ist per
23. April 1891 zu vermieten. Offerten unter
Nr. 789 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Einfach möblirtes Zimmer zu vermieten:
Ritterstraße 18.

*2.2. Ein Parterrezimmer mit Kochofen ist zu
vermieten: Sophienstraße 81.

— Ein schön möblirtes, zweifensstriges Zimmer
ist an einen anständigen Herrn sogleich zu ver-
mieten: Lessingstraße 20 im 3. Stock.

*2.2. Birkel 33, Ecke der Herrenstraße, eine
Treppe hoch, sind gut möblirte Zimmer zu ver-
mieten. Zu erfragen daselbst.

— Zwei gut möblirte Zimmer mit besonderem
Eingang sind an einen oder zwei Herren auf 1.
Dezember zu vermieten: Lammstraße 7a, zwei
Treppen, Eingang Thurnstraße.

*2.2. Marienstraße 45 ist im 2. Stock ein kleine-
res, gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pen-
sion zu vermieten.

Elegante Zimmer zu vermieten.

*4.3. Auf 15. Dezember oder 1. Januar
sind zwei hochelegante, möblirte Zimmer (Salon
und Schlafzimmer), mit freier Aussicht in den
Palaisgarten, an einen solchen Herrn zu ver-
mieten. Näheres Kreuzstraße 37, 4. Stock.

Ein Salon

nebst anstoßendem Wohnzimmer ist möblirt sofort
zu vermieten: Seminarstraße 4a. 2.2.

Atelier zu vermieten.

— Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63
ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten.
Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Weinfeller,

mittelgroßer, möglichst mit Lagerfässern, wird zur
sofortigen Uebernahme zu mieten gesucht. Angebote
unter Nr. 824 im Kontor des Tagblattes abzu-
geben. 3.3.

Dienst-Anträge.

Sofort und auf's Ziel finden einige tüchtige
Mädchen für bessere und einfache Küche aus-
gezeichnete Stellen, ebenso Zimmer-, Haus- und
Kinderfrauen. Näheres bei Frau Reinbold,
Walbstraße 93 im 2. Stock. 2.2.

3.2. Ein fleißiges, braves Mädchen findet sofort
Stelle: verl. Hirschstraße 83.

Dienst-Gesuch.

*2.2. Ein tüchtiges Zimmermädchen sucht sofort
Stelle. Näheres Schützenstraße 8 im Laden.
1

REELLE Geld-Darlehen in 48 Stunden. **Giros, 44, rue Alexandre Dumas, Paris.** —

Kapital-Gesuch.

— Gesucht werden eine I. Hypothek von circa 30 000 Mark und eine II. Hypothek von circa 14 000 Mark auf ein Geschäftshaus in Mitte der Stadt per sofort. Gerichtliche Schätzung 56 000 Mark. Offerten unter Nr. 709 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Associe,

in Holzbranche, praktisch erfahrener, solider Charakter, gesucht. Einlage erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich. Offerten unter Nr. 830 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Stellen-Anträge.

3.3. Ein junger Mann mit schöner Handschrift, der auch Fertigkeit im Zeichnen besitzt, wird ausbittungsweise auf einige Monate gesucht. Schriftliche Offerten erbeten unter Nr. 777 an das Kontor des Tagblattes.

3.3. Eine alte Feuerversicherung sucht unter günstigsten Bedingungen tüchtige Acquisiteure für hiesigen Platz. Offerten unter Nr. 793 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Angehender Commis

findet in einem hiesigen Fabrikgeschäft sofort oder auf 1. Januar dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 786 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Tüchtige, kautionsfähige

3.3. **Bäpfler**

werden für größere und kleine Wirtschaften in

Mannheim-Ludwigshafen

und anderwärts von einer leistungsfähigen Brauerei mit beliebtstem Stoff per bald gesucht. Gest. Anträge übernimmt unter M. H. 1094 **Rudolf Mosse, Mannheim.**

Sofort und auf's Ziel

finden einige tüchtige Mädchen, welche besser und einfach kochen können, ausgezeichnete Stellen, sowie Zimmer-, Haus- und Kindermädchen. Näheres Waldstraße 93 im 2. Stock. 2.2.

Kellnerinnen, Köchinnen, Büffetdamen, Labnerinnen, Zimmermädchen, Köche, Kellner und Diener finden und suchen Stellen; Personal für Hotels und bessere Stände empfiehlt das Haupt-Placierungsbüreau von **K. Tröster, Kreuzstraße 17, nächst dem Hauptbahnhof.**

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein Kaufmann, in verschiedenen kaufmännischen Branchen sowie im Versicherungswesen und Verwaltung erfahren, sucht für einige Stunden im Tag Beschäftigung auf einem Bureau oder sonst einen Vertrauensposten. Gest. Offerten unter Nr. 823 befördert das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein junger, tüchtiger Hausbursche, welcher das Bierzapfen versteht und schon in Hotel thätig war, sucht baldigst Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 48.

Empfehlung.

Unterzeichnete bringt ihre Damenschneiderei nach Maß in empfehlende Erinnerung. Solide Arbeit und billige Preise werden zugesichert.

Frau Sinn,

*3.3. Stephaniensstraße 64 im 3. Stock.

Haus-Verkauf.

3.3. Im östlichen Stadtteil ist ein Haus mit je 4 Zimmern im Stockwerk, alles elegant eingerichtet und über 1900 Mark Miethe jährlich eintragend, billig zu verkaufen. Offertier bittet man unter Nr. 779 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

C. Jessen, Karlsruhe, Weinhandlung.

Karlstrasse 24
Kontor und Keller.

Karlstrasse 29 a
Flaschenweingeschäft.

Reine **weisse Oberländer** und **Pfälzer Tischweine** von Mk. —.45 bis Mk. 1.50 per Liter,

reine **rothe Oberländer** und **Pfälzer Tischweine** von Mk. —.65 bis Mk. 2.— per Liter.

Feine **Markgräfler-, Pfälzer, Rheinbessische, Mosel- und Rheinweine, sowie Burgunder, Bordeaux- und Ungarweine** in Flaschen (* ausgesuchte Jahrgänge).

Sanitätsweine, als: Tokayer, Malaga, Sherry, Madeira und Portwein in halben und ganzen Flaschen.

Italienische Weine: Barletta, Milazzo, Deutsche Schaumweine und Champagner in 22 Sorten von den ersten Fabriken.

1. Kirschwasser, deutsche und französische Cognacs.

52.32. Auf Wunsch Proben und Preislisten in's Haus. Niederlage und Ausschank bei **A. Lieckefett, Hebelstrasse 15.**

Billig und gut!

Für Mk. 23.75 Pfg.

offerire ich unter Garantie für Reinheit **accisfrei in's Haus geliefert:**

- a) 50 Flaschen guten weißen Elsäßer Tafelwein oder
- b) 45 " besten weißen Pfälzer Tafelwein oder
- c) 40 " guten alten Oberländer Rothwein oder
- d) 25 " guten Burgunder,

oder eines der folgenden Sortimente:

Sortiment 1:	25	Flaschen	Sorte	a	und
	20	"	"	c,	
Sortiment 2:	25	"	"	a	und
	23	"	"	b,	
Sortiment 3:	23	"	"	b	und
	20	"	"	c,	
Sortiment 4:	20	"	"	b	und
	13	"	"	d.	

Nicht konvenirende Weine werden bei sofortiger Reklamation bereitwilligst gegen andere Sorten umgetauscht.

— **Flaschen leihweise. — Proben gratis.** —

Diejenigen tit. Konsumenten, welche meine Weine noch nicht kennen, bitte ich angelegentlichst, sich durch einen Versuch von der Vorzüglichkeit derselben zu überzeugen.

Max Homburger, Weinhandlung,
30 Kronenstrasse 30.

3.2. **Haupt-Filiale:**
124a Kaiserstrasse 124a (nächst der Waldstrasse).

NB. Bestellungen für den westlichen Stadtteil können in der Haupt-Filiale gemacht werden.

Mustercoupons

für **Hosen und Paletots** zu **reduzirten Preisen** empfiehlt

Wilh. Wolf jr., Tuchlager,

6.3. Kaiserstrasse 82a, Eingang Lammstrasse.

Haus-Verkauf.

Am Marktplatz ist ein neues Haus mit zwei Etagen aus der Hand zu verkaufen, eventuell auch zu vertauschen. Gest., nur schriftliche Offerten sind erbeten unter der Adresse W. Meier, 24 Schloßplatz 24, parterre.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein rentables Haus mit Laden, Hofthor, sehr schönen Wohnungen und Gärten ist sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Hierfür Respektirende belieben ihre Adresse unter Nr. 814 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Plüsch-Garnitur,

eine neue, rothbraune, von gepreßtem Plüsch, solid gearbeitet, sowie eine gebrauchte Chaise-longue werden billig verkauft im Tapeziergeschäft von W. Kirchenlohr, Bähringerstraße 71. *2.2.

2.2. Zwei Kommoden, 2 Waschkommoden, 1 Sofa Brandlasten, 1 einbürtiger Kleiderschrank und 1 Küchentisch sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54 im untern Stod.

Eischränke und Badewannen

verschiedener Größe, sowie Badesen, Kinderbad-, Sitzbad-, Fußbad- und Abwaschwannen, ganze Badeeinrichtungen, alles sehr solid und zu den billigsten Preisen: 39 Akademiestraße 39.

Haus zu kaufen gesucht.

3.2. Ein Haus von 8-10 Zimmern, Bad, Küche, Speicher, Waschküche, mit etwas Garten, frei und nicht zu weit vom Centrum der Stadt entfernt gelegen, wird zum Preise von 45000-50000 Mark gegen baar zu kaufen gesucht. Gest. Offerten an W. Gutekunst, Balbstraße 52.

2.2. Ein noch gut erhaltenes, großes **Gett-Haus**

in guter, frequenter Lage Mitte der Stadt, welches event. jetzt schon als Bauplatz für 2 Häuser dienen könnte, soll gegen Baupläze außerhalb der Stadt vertauscht werden. Offerten erbeten an K. Tröster, Geschäftsbüreau, Kreuzstraße 17.

Altes Gold und Silber

kauft zu den allerhöchsten Preisen
H. Reudter,
Goldarbeiter,
Balbstr. 49, zwischen Kaiserstr. u. Ludwigsplatz.

Gesucht

wird ein noch gut erhaltenes Wirtschaftstier. Offerten unter Nr. 708 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten zahlt Frau Rentlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

J. Levy,

Spitalstraße 21,
zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Weißzeug, Gold und Silber, altes Metall etc. etc.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17, parterre.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16, eine Etage hoch.

Cap Constantia-Weine:

Dry Constantia,
Fine Constantia-Pontac
vom Hause E. Plaut in Capstadt empfohlen in alleiniger Niederlage 4.2.

J. B. Klingele Nachfg.

WEIN-GROSSHANDLUNG
1^{er} PREIS STRASSBURG 1890
SIEGERPREIS STRASSBURG 1890
MIT PREIS STRASSBURG 1890



Adolf Steiner-Karlsruhe
Karl-Strasse N^o 22.

Ich empfehle mein grosses Lager in selbstgekelterten und selbstgebaute **Fass- und Flaschenweinen** bei reellster Bedienung. Preise jeder soliden Concurrenz entsprechend. 3.2.

Seidenstoffe
in schwarz, farbig und gemustert in grosser Auswahl empfohlen
Leipheimer & Mende,
86 Kaiserstrasse 86.

Für Damen.

Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's und Umgegend zur Anfertigung aller Art **Mäntel, Jaquettes und Mantelets** etc. Durch zehnjährige Thätigkeit für das Haus **Model** bin ich fest überzeugt, allen an mich gestellten Anforderungen vollständig gerecht zu werden und sichere ich bei elegantem Schnitt und geschmackvoller Arbeit die solidesten Preise zu.

Hochachtungsvoll

L. Hodapp, Damenschneider,
Lammstraße 7a (Café Bauer), 2 Treppen hoch.

6.4.

**Schmuck-Kasten**

in **Holz, Leder, Plüsch** etc.,
grosse Auswahl 3.1.

bei

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Detail.

Für Rechtsanwälte, Zahnärzte etc.

wären in der Bel-Etage eines Hauses in erster Lage der **Kaiserstrasse 2 bis 3 Zimmer per 23. April 1891** zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*22. Etwa noch anstehende Rechnungen für den verstorbenen

Oberamtsrichter a. D.
Frhr. S. v. Schönau-Wehr
 wollen baldgefälligst Stephaniensstraße 29 abgegeben werden.

Medicinal-Tokayer

von **Ern. Stein**
 in **Erdö-Bénye.**

p. 1/8 1/2 u. 1/1 Fl.
 Nr. 1. 35 K -75 K 1.40,
 Nr. 2. 50 " " 1.10 " 2.-,
 Nr. 3. 60 " " 1.25 " 2.30,
 Szamodner — " 1.10 " 2.-,
 ärztlich empfohlen.



Engros- und Flaschenverkauf bei

F. Bausback,
 Kaiserstraße 134 (Bodega).

- Niederlagen bei den Firmen:
- Freit Leppert, Amalienstraße 53.
 - G. Holzwarth, Rheinstraße 44.
 - Immler Wwe., Rheinstraße 4.
 - W. Waret, Bahnhofstraße 28.
 - J. Nied, Waldbornstraße 4.
 - J. Rosenkranz, Kaiser-Allee 51.
 - Karl Ruf, Lehnstraße 33.
 - Peter Klapp, Schillerstraße 18.
 - Max Scherer, Kreuzstraße 35.
 - V. Weiß, Schwimmschulweg.
 - Frau Tina Wenger, Duria 4.

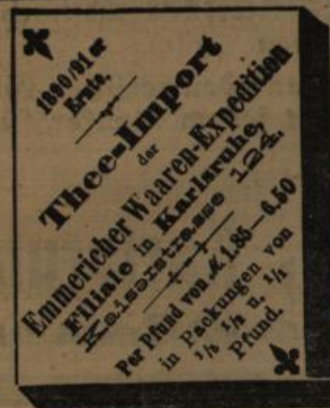
20.2.

Moselweine

in vorzüglichsten Qualitäten, **Winninger, Bispporter und Zeltinger**, empfiehlt

4.2. **J. B. Klingele Nachfg.**

6.3.



Kaffees,

roh und gebrannt,
 von den billigsten bis zu den feinsten
 Sorten stets größte Auswahl bei
Fr. Maisch Sohn,
 18.12. Lammstraße 5.

In meinem Ladenlokal sind stets
 ca. 20 Zentner verschiedene Sorten
 Kaffees zur Auswahl aufgestellt.

Früchte und Gemüse: Con-
serven, sämtliche Marme-
laden, Fisch, Fleisch u. Wild-
Conserven, sowie offene Melange,
Compots, Früchte empfiehlt in
 nur feinsten Qualitäten 3.2.

J. B. Klingele Nachfg.

Geschäfts-Empfehlung.

Den geehrten Damen zur gefl. Nachricht, daß ich mit meinem **Damen-Kleidergeschäft** von nun an ein **Mantelgeschäft** verbinde und empfehle mich im Anfertigen aller Art **Mäntel, Mantelets und Jacken** nach bestmöglichem Schnitt und eleganter Ausführung, ebenso **Kindermäntel** nach den neuesten Façons und sichere bei pünktlichster Arbeit die solidesten Preise zu.

Umänderungen getragener Confectionsartikel nach neuestem Schnitt.

Hochachtungsvoll

Emilie Dahmer,

Amalienstraße 49, parterre, Eingang Hirschstraße.

3.2.

Puppenkleider und Puppenwäsche

erlaube mir zu empfehlen. **Nur Handarbeit, gehäkelt.** Das **Neueste** in Wolle, Baumwolle und Damentuchen, als: **Kleider, Jacken, Mäntel, Tüchchen, Schlaberle, Häubchen**, von den kleinsten bis größten Nummern.

C. Garbrecht,

Kaiserstraße 187.

3.3.

Zum Besuche meiner Ausstellung

ausgestochener Lederarbeiten

nach **Fröbel'scher Methode**

lade ergebst ein.

Hermann Schmidt,

Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

4.2.

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse.



Anfertigung genau nach Angabe.

Vollständig neu!! Patentirte Sicherungen für gewöhnliche Thürschlösser.

Eine kleine Sicherung mit kleinen, zierlichem Schlüssel, welche in jedem gewöhnlichen Thürschloß mittelst zweier Schrauben befestigt werden kann, ohne das Schloß zu verändern, sichert dasselbe vollständig gegen jedes Öffnen mit einem Dietrich oder dergleichen Instrumenten; nur mit dem dazu gehörigen, genau passenden Schlüssel kann geöffnet werden.

Bei Wohnungswechsel kann man die Sicherung aus dem Thürschloß der alten Wohnung auf einfache Weise herausnehmen und in das der neuen wieder einsetzen. Muster können jederzeit eingesehen werden.

J. Marum, Baubeschlägefabrik,

Gartenstraße 6.

12.2.

Specialität in Kaffee u. Thee.

Kaffees, rohe Sorten in allen Preislagen von M. 1.20 per Pfd. an, geröstete Sorten in feinen und kräftigen Mischungen per Pfund zu M. 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80 und M. 2.-. Thee neuer Ernte per Pfd. zu M. 2.50, 3.-, 3.50, 4.-, 5.-, 5.50 und M. 6.50, Theespitzen aus feineren Sorten gesiebt, sehr gut, per Pfd. M. 1.80.

F. A. Herrmann, 5.4. 5 Waldstraße 5, früher Kaiserstraße 223.

Für Gesellschaften

empfehle ich in stets frischer Waare als Dessert:

- Crème-Pralinés, Croquant-Pralinés, Nuss-Pralinés, Granatsplitter, Liqueur-Sohnen, Chocolate-Mandeln, Fondants-Dessert, ff., Gelée-Dessert, Marsh-Dessert, Marzipan-Dessert, Russische Pasten, Anallbonbons mit komischen und Dessert-Einlagen.

L. Berthold Wwe., Herrenstraße 32,

Hauptniederlage der Chocoladen- und Confituren-Fabrik von Hartwig & Vogel, Dresden.

Als frisch eingetroffen empfehle:

- span. Orangen, Mentone-Citronen, Maronen.

Gustav Müller, 3.2. am kathol. Kirchenplatz.

Größte Auswahl in

Marmeladen,

offen und in Töpfen bei

Friedr. Maisch Sohn,

13.7. Lammstraße 5.

Alle Morgen 1/8 Uhr

Kaffeeküchlein

von gebrühtem Teig.

Brod- u. Feinbäckerei Kasper.

Prof. Dr. G. Jäger's Nährsalzreiches Roggenbrod.

Brod- und Feinbäckerei Kasper.

Monsheimer

Süßrahm-Tafelbutter

per Pfd. M. 1.40

und

Monsheimer Rahmkäse

per Stück 80 Pfg.

in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt

Fr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant, Ludwigsplatz 37.

Durchweg herabgesetzte Preise.

Wegen vollständiger Umänderung

meines Geschäftes bin ich genöthigt, meine großen Lager fertiger Herren- und Knabenkleider einem wirklichen Ausverkauf auszusetzen und sind meine Waarenvorräthe derart complettirt, wie dies von keiner Concurrenz geboten wird.

Ich verkaufe z. B.:

einige Hundert Spätjahrs- und Winter- Ueberzieher zu 12, 15, 18, 20 Mark und höher,

einige Hundert complete Buckskin-Anzüge zu 14, 15, 16, 18, 20 Mark und höher,

Savelocks und Schwaloffs mit und ohne Pelserine von 25 Mark an,

bayerische Joppen zu 8, 9, 10, 11, 12 Mark und höher,

Schlafrocke zu 12, 13, 15, 16, 17, 18 Mark und höher, circa 1000 Stoff- und Buckskin-Hosen zu 4, 4 1/2, 5, 6, 6 1/2, 7, 8, 9 und 10 Mark,

einige Hundert Knaben-Anzüge und Knaben-Paletots schon von 4 Mark an,

Tricot-Anzüge, Kaisermäntel und noch viele andere Artikel zu herabgesetzten Preisen.

Wein seit mehreren Jahren auf den reellsten Grund-sätzen bestehendes Geschäft bürgt jedem Käufer für die beste Bedienung.

N. Breitbarth, Karlsruhe,

im großen Eckladen der Kaiser- und Lammstr.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Der geehrten Einwohnerschaft von Karlsruhe und Umgegend zur Nachricht, daß ich mein Geschäft von der Wilhelmstraße 41 in die Herrenstraße 9 verlegt habe und empfehle mich im Haarschneiden und Rasiren, Beseitigung der Hühneraugen etc. in und außer dem Hause, sowie in Anfertigung von Haararbeiten und bitte um geneigten Zuspruch. Hochachtungsvoll

D. Berlinghof.

Hiermit ersuche ich ergebenst um baldgefällige Aufträge für Weihnachten.

Carl Ruf, Hofphotograph,

26 Amalienstrasse 26.

Anfertigung von Photo-Crayon-Portraits etc. etc.



Neue Fischhalle,

2.2. Kaiserstraße 177.
Frische Soles, Sechte, Schollen,
Cabellau, Schellfische, lebende Kar-
pfen empfiehlt billigt

J. Klasterer.

Frankfurter Bratwürste, Frankfurter Leberwürste

4.3. feinste Qualität empfiehlt

L. Dörflinger,

Waldstraße 45.

Stolzenberger

Sauerbrunnen,

an natürlicher Kohlensäure
reichstes Erfrischungsgetränk, empfiehlt

1/4 Flasche ohne Glas 20 Pfg.,

1/2 " " " 15 "

Leere Flaschen werden à 10 Pfg. be-
rechnet und wieder zurückgenommen.

Julius Hœck, Weinhandlung,
Kriegstraße 28 u. Kaiserstraße 102.

Selbsteingemachtes

Silber-Sauerkraut

in vorzüglicher Qualität,

Essig- und Salzgurken

billigt bei

Carl Hager, 6.2.

Erbsprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Schöttler's Welthandel-Cigarren.

Vorzügl. Qualitäten. Labellose Arbeit.
Probekisten 6 1/4, 8 1/4, 8 3/4 und 12 Mark.
25.7. **Gustav Schneider,** Kaiserstr. 122.

Cigarren.

Die so beliebt gewordenen **Savanna**
Fehlfarben zu 5, 6 und 7 Pfennig wieder
lagerreif bei 3.2.

J. B. Klingele Nachfg.



Cigarren!

nur feinste Waare, empfiehlt die 3.3.
Cigarrenhandlung

H. Bayer, Kaiserstraße 100. 2.1.

Zinsecoupons per 1. November und 1. Dezember

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlebensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- und Industripapieren, fremden Banknoten und Goldmünzen.
Kontrolle verlosbarer Effecten, Depositenverkehr. Versicherung
aller Werthpapiere gegen Coursverlust bei der Auslosung. Effectuirung
von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.

Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

Wellenscheitel und Stirnfrisuren, Perrücken und Toupets,

aus unzerstörbarem Kraushaar gefertigt, daher leichten und eleganten Fall,

empfiehlt **H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher,**

Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne.

Anfertigung aller Arten von Haararbeiten.

Kaffeetassen! Kaffeetassen!

Kommt nie wieder.

Zwei schön bemalte Tassen mit Unterplättchen zu 50 Pf.

C. Garbrecht,

3.3.

Kaiserstraße 187.

Kochherde, Kochgeschirre

sowie sämtliche Artikel zu vollständigen Kucheneinrichtungen
empfiehlt

die Eisenwaaren-Handlung **J. Bähr,**

51 Waldstraße 51.

Bad-Anstalt zum römischen Kaiser

für die Winter-Saison auf das Comfortabelste eingerichtet.

Kaiser Wilhelm-Passage 1. 3.3.

Hotel Prinz Max.

10.3

Stolze'scher Stenographenverein Karlsruhe.

Wir eröffnen unsern nächsten Unterrichtscursus

Dienstag den 2. Dezember 1890, Abends 8 Uhr,

im Gewerbeschulgebäude, Karl-Friedrichstraße 9 (früher Lyceum), Zimmer Nr. 5, ebener
Erde. Honorar Mk. 6.—

Gesl. Anmeldungen bei Herrn Oberlehrer M. Schweickert, Bismarckstraße 10,
oder Mittwoch, Abends im Vereinslokal, Gasthaus zur Rose (am Mühlburgerthor) erbeten.

Der Vorstand.

Jäger's Salmiak-Gallenseife

ist das Beste und Billigste zum Einweichen der Wäsche,

50 Prozent Ersparniß, verhütet das Fäulniswerden der Wäsche und nimmt jeden übeln Geruch derselben.

Die Wäsche ist nach dem Trocknen wie gebleicht. Vielseitige Anerkennungen. Geprüft und begutachtet von dem Chemiker Herrn Dr. C. Philipp's in Strassburg i. E. Pro Pfund 30 Pfg., einziger und alleiniger Fabrikant **Wilhelm Jäger** in Bruchsal.

In Karlsruhe bei:
Mag. Hofbein, Luisenstraße,
W. Erb, Spitalstraße,
Friedrich Wittwe, Bähringerstraße,
Schaadt, Waldstraße;
 in Mühlburg bei:
G. Holzwarth, Rheinstraße 38.

Fußbodenglanzack

anerkannt bestes Fabrikat, Preis 1 Pfund 60 Pfg., bei 10 Pfund à 55 Pfg.

Julius Dehn,

Droguen- und Farbenhandlung,
 55 Rähringerstraße 55.

Brüsseler Corsets,

Manufacture Royale P. D.

Verkaufsstelle dieser anerkannt besten Corsetten

43. **R. Halle,** Kaiserstrasse 96.

Fertige Betttücher

Stück M. 1.50 und M. 2.—
 sind stets am Lager.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Aretz & Cie.,

Karlsruhe i. B.,

neue Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof,

Spezial-Geschäft für Gummi-, Asbest- und Linoleum-Fabrikate,

empfehlen:

Gummi-Schuhe in deutschen, englischen, französischen und russischen Fabrikaten, **Linoleum (Korkteppiche),** Lager der besten **deutschen und englischen** Fabriken (berühmteste Marken), **Stückwaare, abgepaßte Vorlagen,** in jeder Größe und **Läufer.** Neueste und herrliche Dessins. **Größte Auswahl, billigste Preise.**

In abgepaßten Linoleum-Vorlagen haben wir viele hundert Stück, die wir wegen Aus-rangirung der betreffenden Dessins zu außergewöhnlich billigen Preisen abgeben und machen wir hiermit auf dieselben noch besonders aufmerksam.

Wachstuche, äußerst weich und geschmeidig, höchst praktische Tischdecken, leicht mit feuchtem Schwamm zu reinigen und daher für den täglichen Familienge-brauch, für Speisetische, Küchen, Kinderstuben, Waschtische, sowie für Restau-rationen zu empfehlen. Neue und wirklich schöne Muster.

Cocos-Matten und Läufer, sehr billig, schöne Auswahl, **Gummi-Matten,** sehr haltbar, namentlich praktisch an Hausthüren etc., **Gummi-(Lithoid)Wäsche,** Kragen, Manschetten etc., **Gummi-Hosenträger,** große Auswahl, billigste Preise, **Gummi-Platten, Gummi-Verdichtungs-Schnüre,** **Gummi-Schläuche** für Gas, Wasser, Bier und Wein etc.

Sämtliche **technische Gummi, Guttapercha- und Asbestfabrikate.** Lager der **Mannheimer Gummi-, Guttapercha- und Asbestfabrik,** deren sämtliche Artikel wir zu deren Preisen offeriren.

Sämtliche **Verbandstoffe** von **Paul Hartmann** in Heidenheim.

Großes Lager in **1. Kernleder-Niemen.**

Wäsche-Auswindmaschinen mit ganz vorzüglichen Gummiwalzen.

Wange-Maschinen zum Glätten der Wäsche, sehr solid, praktisch und billig.

Engros- & Détail-Verkauf.

Wir suchen stets das Neueste und Beste in unserer Branche zu billigen Preisen zu bieten und laden zur gefälligen Besichtigung unseres Lagers ein.

Kaiser-Passage Nr. 52,

in der Nähe der Akademiestraße.

Der Rest meines Waarenlagers, bestehend in

einer großen Parthie Altendekeln, Löschkarton, Billettpapieren in Mäppchen, Post- und Schreibpapieren, Noten-papieren verschiedener Miniaturen, Packpapieren, Zeichnungspapieren, Brief- und Aktenhüllen, Cartonnagen und Schachteln, Schreibtinten, Glückwunschkarten, Modellirbogen, Münchener Bilderbogen, schwarz und kolorirt, Notizbüchern, billigen Photographie-Rahmen und Stahlfedern.

Ferner: verschiedene Albums, flüssige und feste Bronze, Photographien von Fürstlichkeiten, Schreibmappen, Reiß-zeuge und Zirkel, Tischkarten, Wein-Etiquetten, Bilderbogen, Reliefbilder, Trauerepapiere, Bleistifte, weiße und farbige Cartons, Christbaumschmuck, Griffel, Folio-Rechnungen, Farben, Farbstifte, Federnbüchsen, Federnhalter, Federnlasten, geschnittene Karten, kleines Format, Glaspapiere, Glanzpapiere, Gold- und Silberpapiere, Graphitpapiere, verschiedene Buchbinderpapiere, Radirgummi, Laubsägen, Laubsäge-Vorlagen, Lineale, Oblaten, Pergamentpapier, Preß-Späne, Schulpapiere, Seidenpapier, rother Siegellack, blaue Küchenstreifen (Leinwand), Stempelfarbe, starker Bindfaden und Würbel.

wird noch einige Tage zu den bekannten, billigen

Ausverkaufs-Preisen

abgegeben.

Friedrich Lüder,

Schreibwaaren-Handlung,

Kaiser-Passage Nr. 52,

in der Nähe der Akademiestraße.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag des G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.